



Auftraggeber ☐ Tierbesitzer ☐ Befund ☐ Tierarzt/BSV ☐ Rechnung		Beteiligte/r ☐ Tierbesitzer ☐ Befund ☐ Tierarzt/BSV ☐ Rechnung		Weitere/r Beteiligte/r ☐ Befund ☐ Rechnung	
Name					
Adresse					
Betriebsnummer		Betriebsnummer (sofern relevant)		Betriebsnummer (sofern relevant)	
Telefon E-Mail o. Fax		Telefon E-Mail o. Fax		Telefon E-Mail o. Fax	
Mit der Übermittlung der den Untersuchungsauftrag betreffenden Daten über unverschlüsselte E-Mail an mich und an die Kooperationspartner sowie beteiligte Dritte bin ich einverstanden. Die Informationen zum Datenschutz (s. unten) habe ich gelesen.					
Datum		Unterschrift Auftraggeber			

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Standnummer / Standidentifikation (inkl. PLZ)	Volk-nummer	Datum Probenahme (Honig/Pollen: Erntedat.) (TTMMJJ)	Probenahme durch (Name, ggf. Unterschrift)
1					
2					
3					

Bitte beachten Sie bei Probenahme und Versand unbedingt die Merkblätter des BGD auf der Homepage des TGD Bayern e.V. (www.tgd-bayern.de) und setzen Sie sich ggf. vorher mit dem BGD in Verbindung (089 9091-344).

RÜCKSTANDSUNTERSUCHUNGEN Honig/ Pollen Wachs ☐ ☐ Paket Pflanzenschutz- und Bienenarzneimittel (ohne Neonicotinoide und Glyphosat) -- ☐ Paket Wachsverfälschungen ☐ -- Paket Neonicotinoide ☐ -- Einzelparameter Glyphosat ☐ -- Paket Pyrrolizidinalkaloide		SORTEN- / QUALITÄTSANALYSE HONIG ☐ Sortenbestimmung (Sensorik, Wassergehalt, elektr. Leitfähigkeit, Pollenanalyse) ☐ Sorten- und Qualitätsanalyse (Sensorik, Wassergehalt, elektr. Leitfähigkeit, Invertase-Aktivität, Pollenanalyse) Zusatzparameter Qualitätsanalyse Honig ☐ Hydroxymethylfurfural-Gehalt (HMF) ☐ Diastase-Aktivität ☐ Fructose-/Glucose-Verhältnis	
UNTERSUCHUNGEN AN BIENEN / BRUT ☐ Bienenschädlinge Asiatische Hornisse, Wachsmotte etc. ☐ Parasitenbefall auf Körperoberfläche Varroa etc. ☐ Parasiten-/Erregerbefall im Bienenkörper Nosema, Amöben etc. ☐ Virusinfektionen		FUTTERKRANZPROBEN ☐ Untersuchung auf Sporen des Erregers der Amerikanischen Faulbrut (<i>Paenibacillus larvae</i>) SONSTIGE UNTERSUCHUNGSWÜNSCHE ☐ _____	

Sortenanalyse Honig: Angaben zum Standort	☐ Stadt ☐ Park ☐ Land ☐ Waldrand ☐ Wald ☐ Wiese ☐ Bergregion ☐ Garten ☐ Obstbau
spezielle Trachtnähe (bitte angeben, z.B. Raps)	

Vorbericht / sonstige Hinweise (ggf. zweites Blatt verwenden)

Angaben zur Haltungsform: ☐ konventionell ☐ Bio-zertifiziert (EG-Öko-VO oder Bio-Verband)



Erläuterung zum Ausfüllen des Untersuchungsantrages

Der Kopfbereich des Untersuchungsantrages ist so gestaltet, dass Rechnung und Untersuchungsergebnis auf Wunsch des Auftraggebers unter Einhaltung der DSGVO an weitere Personen („beteiligte Dritte“) gesendet werden können. Hierzu können in den Feldern „Beteiligte/r“ und „Weitere/r Beteiligte/r“ die Adressen vom Auftraggeber abweichender Befund- oder Rechnungsempfänger angegeben werden. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Bienengesundheitsdienst.

Informationen zum Datenschutz:

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz teilen wir Ihnen folgende Informationen mit:

- Verantwortlicher: Tiergesundheitsdienst Bayern e. V. Senator-Gerauer-Str. 23, 85586 Poing
Dr. Andreas Randt, Geschäftsführer, andreas.randt@tgd-bayern.de, +49 89 9091-0; Michael Häsch, 1. Vorsitzender, gf@tgd-bayern.de
- DSB: Thomas G.-E. Müller, Nymphenburger Str. 64, 80335 München, t.mueller@gvw.com, +49 89 6890770
- Zweck der Verarbeitung: Ihre Daten werden zur korrekten Abwicklung des Untersuchungsauftrags verarbeitet.
- Empfänger: Ihre Daten werden grundsätzlich nur durch Mitarbeiter des TGD sowie seiner Kooperationspartner / beteiligter Dritter verarbeitet.
- Eine Übermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen.
- Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre beim TGD gespeicherten personenbezogenen Daten, auf Berichtigung oder Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.
- Sie haben jederzeit das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde gegen die Verarbeitung einzulegen.
- Die Bereitstellung der Daten ist zur ordnungsgemäßen Vertragserfüllung notwendig. Eine Nichtbereitstellung würde das Zustandekommen eines Vertrages verhindern.
- Die erteilte Einwilligung ist freiwillig. Wird sie nicht erteilt, entstehen keine Nachteile. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.